

HeBIS

AG Medien / UAG Elektronische Medien

Protokoll der 1. Sitzung der UAG Elektronische Medien am 2. Mai 2001

Teilnehmer: Frau Albrecht (Verbundzentrale), Frau Brand (LHB Darmstadt), Frau Herrmann (UB Mainz), Frau Hillen (UB Marburg), Frau Janning (Uni Mainz, BB Physik, Mathe, Chemie), Frau Jutzi-Blank (UB Kassel, Vertretung), Frau Landau (StuB Frankfurt), Herr Mallmann (UB Gießen), Frau Post (StuB Frankfurt), Herr Saevecke (HZK, bis 10:30 Uhr), Frau Serafin (FH Gießen-Friedberg)

Entschuldigt: Frau Behnke (UB Kassel)

Protokoll: Frau Brand

Dauer: 10:00 - 12:30 Uhr

TOP 1 Konstituierung und Wahl der/des Vorsitzenden

Begrüßung durch Herrn Saevecke zur 1. Sitzung der neu eingerichteten Unterarbeitsgruppe "Elektronische Medien".

Nach der Vorstellung der Teilnehmer wurde Frau Hillen (UB Marburg) zur Vorsitzenden gewählt.

Herr Saevecke regte an gleich heute zu überlegen, wer aus der Gruppe evtl. in die Adhoc Arbeitsgruppe für Katalogisierung von Elektronischen Medien gehen könnte, die am 3. Mai 2001 bei der Arbeitsstelle für Standardisierung (DDB) eingerichtet wird. Es war aber noch nicht sicher, ob überhaupt die Möglichkeit einer Teilnahme besteht.

TOP 2 Sachdiskussion und Aufstellung eines Arbeitsprogramms

Nach der Diskussion über die Aufstellung eines Arbeitsprogramms konnten folgende Themengebiete festgehalten werden:

- Geschäftsgang
- LBS 4 / ACQ 4
- Beobachtung des Umfeldes (Digitale Bibliotheken, Persistent Identifier etc.)
- Regelwerksarbeit bezüglich Elektronischer Medien (Aggregatordatenbanken etc.)
- OPAC-Darstellungen
- Elektronische Dissertationen

Da einige Mitglieder der Arbeitsgruppe nur aus einem Bereich, Zeitschriften oder Mono, kommen, wurde die Möglichkeit der Einladung von "Gästen" begrüßt.

TOP 3 Verschiedenes

Frau Albrecht teilte eine Tischvorlage "Überarbeitetes Konzept zur Erschließung und Präsentation von Online-Ressourcen" aus.

Da einigen Teilnehmern die dazu nötige Vorgeschichte nicht bekannt war, berichtete Frau Albrecht nochmal kurz über den Sachverhalt:

Aufgrund eines Workshops zur Verzeichnung und Verwaltung von elektronischen Zeitschriften in Marburg hat die Verbundzentrale verschiedene Anregungen und Arbeitsaufträge erhalten:

- OPAC-Darstellung von elektronischen Zeitschriften verbessern
- Verzahnung EZB und OPAC
- Anzeige von Zeitschriften für die man keine Lizenz hat (Abstract/Inhaltsverz.)
- Meldung der Konsortialzeitschriften an die ZDB

Hier hat die Verbundzentrale Verbesserungen angestrebt und nachdem die ZDB in diesem Bereich einige Grundsatzentscheidungen getroffen hatte (Festlegung, Übernahme und Kennzeichnung von relevanten URLs) konnte die Verbundzentrale im März 2001 4 Varianten zur "Verbesserung bei der Erschließung und OPAC-Präsentation von Online-Ressourcen" anbieten, für die sich die Bibliotheken wie folgt entschieden haben:

Variante 1: UB Marburg, UB Gießen, LHB Darmstadt

Variante 2: keine Bibliothek

Variante 3: UB Mainz, StuB Frankfurt, FHB Wiesbaden, FHB Gießen/Friedberg, UB Kassel, LHB Fulda

Variante 4: St. Georgen und hauptsächlich kleinere Bibliotheken, die nicht an der EZB teilnehmen)

In der von Frau Albrecht erstellten Tischvorlage sind die bisher umgesetzten Änderungen zusammengefasst und bei den aufgeführten 4 Varianten für die noch ausstehende Überarbeitung der bereits in HeBIS erfassten Lokallizenzen wurde beschlossen, daß Frau Albrecht pro Bibliothek eine Liste über die Anzahl der bereits vorhandenen Zeitschriftenaufnahmen erstellt.

Da man sich eigentlich sicher war, daß es sich hier pro Bibliothek um eher wenige Titel handelt, plädierten alle Teilnehmer für eine manuelle Bereinigung. Auch Frankfurt würde, wenn sich die Anzahl der Titel in einem erträglichen Rahmen bewegt, auf ein automatisiertes Verfahren verzichten.

Arbeitsauftrag für die **nächste Sitzung am 15. August in Frankfurt:**

Bericht aus der jeweiligen Bibliothek über den eigenen Geschäftsgang für elektronische Medien.

Bei schriftlichen Unterlagen wird darum gebeten, die Unterlagen vor der nächsten Sitzung zu verschicken.